

Theresa Rath

Theresa Rath ist seit 2020 Mitglied der Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik in Leipzig und Berlin. Im Rahmen des vom BMWi geförderten Projekts „Wärmewende in der kommunalen Energieversorgung (KoWa)“, an dem verschiedene Verbundpartner beteiligt sind, beschäftigt sie sich als wissenschaftliche Mitarbeiterin in Kooperation mit der Juristischen Fakultät der Universität Rostock mit Rechts- und Governancefragen der kommunalen Wärmewende und verfasst zu diesem Thema auch ihre Doktorarbeit. Daneben widmet sie sich den Implikationen von Nachhaltigkeit im Sozialrecht. Theresa Rath studierte Rechtswissenschaften in Freiburg und Berlin und war vor ihrem Wechsel zur FNK in Berlin als Rechtsanwältin tätig. Als freie Autorin schreibt sie bei dem Berliner Verlag „Periplaneta“.



Publikationen im Rahmen der FNK:

1. Power-to-X: Perspektiven, Governance, Rechtsfragen - Unter besonderer Berücksichtigung der Wärmewende, i.E. (zusammen mit Felix Ekardt).
2. § 289 c Abs. 2 Nr. 1 HGB: Umweltbelange, in: CSR-Handbuch, i.E. (zusammen mit Felix Ekardt).
3. Sozialrechtliche Folgefragen einer Energiewende in Übereinstimmung mit dem Paris-Abkommen, in: Soziales Recht 2020, i.E. (zusammen mit Reimund Schmidt-De Caluwe und Felix Ekardt).
4. Rationierung, Abwägung und Kosten-Nutzen-Analyse im Sozialrecht - Menschenwürde, vermeintlicher Utilitarismus und das Verhältnis von medizinischer Alltagsversorgung, Corona- und Klima-Krise, in: ARSP 2020, Heft 4 (zusammen mit Felix Ekardt und Hannah Kamischke).
5. Die Kommunale Wärmewende: Handlungsoptionen der Kommunen und Governance-Ansätze - Unter besonderer Berücksichtigung der Maßnahmen der Bauleitplanung, i.E. (zusammen mit Felix Ekardt).

Weitere Fachpublikationen:

In Sammelbänden

1. Vertragsgestaltung, Stornoklauseln in AGB und Rechnungsstellung (Teil 1), in: Loock, Friedrich et al. (Hrsg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 70, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2020, S. 97-121 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
2. Influencer-Marketing: Drei Gerichtsentscheidungen, drei Botschaften, ein Rechtsrahmen, in: Loock, Friedrich et al.(Hrsg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 66, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2019, S. 83-111 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
3. Digitalisierung und der Einfluss auf die Musikbranche: die GEMA im Wandel der Zeiten, in: Loock, Friedrich et al.(Hrsg.): Handbuch Kulturmanagement. Recht, Politik & Praxis, Ausgabe Nr. 65, DUZ Verlag- und Medienhaus GmbH, Berlin 2019, S. 73-93 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
4. Veranstaltungsmanagement 4.0 – Veranstaltungen der Zukunft und die Omnipräsenz des Datenschutzrechts, in: Zanger, Cornelia (Hrsg.): Eventforschung – Aktueller Stand und Perspektiven, Springer Gabler, Wiesbaden 2019, S. 127-144 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).

In Zeitschriften

1. Zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse in Deutschland am Beispiel von Ärzten aus Drittstaaten - ein Kommentar, in: Berliner Anwaltsblatt, 01/2020, 11-13.
2. Zusammenstoß zweier Kapitäne - Die rechtlichen Grundlagen der Seenotrettung auf dem Mittelmeer, in: Berliner Anwaltsblatt, 01/2020, S. 5-7 (zusammen mit Alvaro Zoder).
3. Marketingtool Influencer. Ein kurzer Überblick über die rechtlichen Fallstricke, in: Berliner Anwaltsblatt, 10/2019, S. 348-349 (zusammen mit Mandy Risch-Kerst).
4. Anwalt oder Normalsterblicher? Zur Auswahl des externen Datenschutzbeauftragten im Sinne der DS-GVO nach Haftungsgesichtspunkten und zur Reichweite der Rechtsdienstleistungsbefugnis, in: Berliner Anwaltsblatt, 11/2018, S. 416-419 (zusammen mit Luise Klufmöller und Mandy Risch-Kerst).